P-D-4 David Gorré

Tagesordnungspunkt: 0.P-D Wahl weitere Mitglieder des Arbeitsbereichs Debattenorte



Ihr Lieben,

Debatten sind ein essentiell wichtiger Bestandteil unserer Identität als Verband. Durch gemeinsames Ausloten und Beschließen von Positionen, die dann nach außen vertreten werden können, steigt die politische Selbstwirksamkeit. Dennoch werden inhaltliche Diskussionen, vor allem die die zu Beschlüssen führen sollen als wachsender Verband vor Allem auf Bundesebene immer schwieriger. Verstärkt wurde das durch den seit 2020 einjährigen Rhythmus der Bundeskongresse und vor allem natürlich durch die Pandemie und das Wegfallen von Präsenzveranstaltungen und dem mehrtägigen Bundeskongress. Auch die Schwächung der Fachforen hängt, neben strukturellen Gründen, damit zusammen. Dazu ist es bei steigender Größe herausfordernd inklusive Debattenräume zu schaffen und zu erhalten, in denen sich Alle wohlfühlen.

Wir müssen als Verband deshalb ergebnisoffen Ideen finden, um mit diesen Herausforderungen umzugehen. Dafür wurde beim letzten Bundeskongress in Bielefeld in unserem Arbeitsprogramm die Gründung des Arbeitsbereichs Debattenorte beschlossen. Dieser hat das Ziel bis zum Bundeskongress 2024 Reformvorschläge zu erarbeiten, zur Zukunft des Bundeskongresses, auch in Hinblick auf Sicherheit, Barrierefreiheit und Kinder- und Jugendschutz sowie zu bestehenden und neuen Debattenorten allgemein im Verband. Und zwar in einem Prozess, der eine vielfältige Verbandsbeteiligung sicherstellt und dann darin mündet, dass die Vorschläge den Mitgliedern zur Abstimmung gegeben werden.

Es kann selbstverständlich nicht die Lösung sein, auf Debatte zu verzichten oder diese nur in kleine, exklusive Kreise auszulagern. Ein nicht ideal durchdachter Vorschlag, der es nicht schafft auf einem Bundeskongress zwei Drittel der Anwesenden zu überzeugen, hilft uns als Verband nicht weiter, sondern wäre im Gegenteil ein

krasser Rückschlag. Deshalb müssen wir Vorschläge entwickeln, die überzeugend sind, machbar und einen großen Rückhalt in der Basis haben.

Gerne möchte ich deshalb meine Erfahrung aus fünf Jahren als Basismitglied in diesem Verband in diesen Prozess einbringen. In mehreren Ortsgruppen/Kreisverbänden, als Ortsgruppenvorstand in Konstanz, im Arbeitskreis Struktur der GJ Baden-Württemberg und im dortigen Landesschiedsgericht habe ich mich immer wieder Struktur- und Satzungsfragen beschäftigt. In dieser Zeit konnte ich viele Debattenräume des Verbandes kennenlernen: von mehrtägigen Präsenz-Bukos vor Corona, über online-Bildungskongresse, und eintägigen Bukos zu Veranstaltungen von Fachforen und Vorprogrammen. Dazu viele Formate auf Landes- und Kreisverbandsebene. Diese Erfahrung und die Eindrücke aus vielen Gesprächen und Diskussionen zum Thema Dabattenorte würde ich gerne in den Arbeitsbereich einbringen. Ich freue mich auf eure Stimmen!

Schreibt mir sehr gerne bei Fragen und Anregungen.

Bis zum Bundeskongress!

David

Politisches:

- Aktiv in der Grünen Jugend seit 2018
- aktuell Mitglied im Kreisverband Konstanz
- war auch in den Ortsgruppen/Kreisverbänden Bonn, Berlin CharWilm und Berlin-Nord aktiv
- Co-Koordinator des AK Struktur der GJBW seit Anfang 2023
- Mitglied im Landesschiedsgericht BW 2021-2023,
- Koordinator „Offline“-Wahlkampf Sebastian Lederer (BTW 2021)
- Schatzmeister der GJ Konstanz 2019-2021

Über mich:

- 23 Jahre alt
- studiere etwas mit Politikwissenschaft...
- Fan von Eis, Enten und Altgrüne zu fortschrittlicherer Politik zu drängen

Fragen?

Telegram: @david78464

Ich bin Frau, Inter oder Trans und bewerbe mich auf die Plätze für Frauen, Inter und Trans (ja/nein):	nein